

Zeit

Von Alaiya

Warten

Nigihayami Kohaku Nushi kehrte manchmal zum Badehaus zurück - als Gast und weil er dort nicht schwand. Er war ein Drache, ein Gott, doch sein Fluss war ein von Beton eingefasstes Gerinsel.

Mit seinem Namen hatte er auch seine Erinnerung an früher zurückerlangt. Doch der Fluss verlief nun durch unterirdische Röhren. Der umgebende Wald war einer Straße gewichen.

Er war heimatlos.

Doch er wartete. Auf sie. Wenn er am ehemaligen Flussufer saß, wartete er. Wenn er das Badehaus besuchte, wartete er. Auf sie. Chihiro. Er hatte es versprochen. Manchmal wartete er auf am Tunnel, der in die Welt der Götter führte. Auf Chihiro.